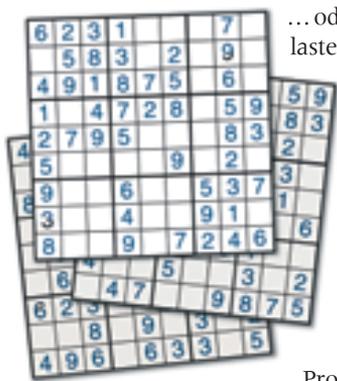


Die nächste Ausgabe von »Forschung Frankfurt« erscheint am 9. Juli 2008.

Was Sie schon immer über Mathematik wissen wollten ...



... oder doch nicht? Für manchen Leser mögen seine bisherigen Begegnungen mit dem Fach nicht ganz unbelastet sein. Wird das Jahr der Mathematik etwas daran ändern? Wir hoffen es. Denn auf unsere Anfrage

haben sich erstaunlich viele Professorinnen und Professoren unserer Universität bereit erklärt, ihre Forschung in der nächsten Ausgabe von Forschung Frankfurt auf verständliche Weise zu präsentieren. Lösen Sie gern Sudoku? Dann dürfte Sie der Beitrag von Prof. Dr. Thorsten Theobald über diskrete Mathematik interessieren. Ausgehend von der Frage, wie viele Einträge mindestens vorgegeben sein müssen, damit ein Sudoku eindeutig lösbar ist, führt Theobald den Leser hin zur komplexen Fragestellung des ökonomischen Gleichgewichts. Über die Rolle des Mathematikers im Börsengeschäft berichtet Juniorprofessor Christoph Kühn in seinem Beitrag zur Finanzmathematik. Freunde von M. C. Escher und seinen fantastischen Zeichnungen seien auf den Artikel von Prof. Jürgen Wolfart über die Parkettierung geschlossener Flächen hingewiesen. Die beschriebenen Muster haben einen hohen ästhetischen Wert. Ein wenig mehr philosophisch angelegt ist der Beitrag der Stochastiker Prof. Dr. Götz Kersting und

Prof. Dr. Anton Wakolbinger über den Zufall als ein Konzept der Neuzeit. Wie Mathematiker „ticken“ und ob es auch in der Mathematik Irrtümer gibt, erfahren Sie aus dem Interview mit dem Präsidenten der Deutschen Mathematiker Vereinigung, Prof. Dr. Günter Ziegler, und seinem Frankfurter Kollegen Prof. Dr. Ralph Neiningen.

Wissenschaftsmagazin der Johann Wolfgang Goethe-Universität

Impressum

Herausgeber

Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität
Frankfurt am Main

Redaktion

Ulrike Jaspers, Diplom-Journalistin,
Referentin für Wissenschaftskommunikation
(Geistes- und Sozialwissenschaften),
Senckenberganlage 31, Raum 1053,
60054 Frankfurt am Main,
Telefon (069)798-23266, Telefax (069) 798-28530
E-Mail: jaspers@itg.uni-frankfurt.de

Dr. phil. Anne Hardy, Diplom-Physikerin,
Referentin für Wissenschaftskommunikation
(Naturwissenschaften und Medizin),
Senckenberganlage 31, Raum 1059,
60054 Frankfurt am Main,
Telefon (069)798-28626, Telefax (069) 798-28530
E-Mail: hardy@pww.uni-frankfurt.de

Konzeptionelle Beratung:

Prof. Dr. Thomas M. Schmidt, Professur für Religionsphilosophie,
Fachbereich Katholische Theologie, Telefon 069/798-33270,
E-Mail: t.schmidt@em.uni-frankfurt.de

Vertrieb

Ingrid Steier, Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am Main,
Raum 1052, Telefon (069) 798-22472,
E-Mail: I.Steier@vdv.uni-frankfurt.de

Forschung Frankfurt im Internet

www.muk.uni-frankfurt.de/Publikationen/FFM/index.html

Anzeigen und Verlag

Universität Frankfurt, CAMPUSERVICE GmbH,
Beethovenplatz 1–3, 60325 Frankfurt,
Birgit Wollenweber, Telefon (069) 715857-15, Telefax (069) 715857-10,
E-Mail: bw@uni-frankfurt.campuservice.de

Druck

Frotscher Druck GmbH, Riedstraße 8, 64295 Darmstadt,
Telefon (06151) 3906-0, Internet: www.frotscher-druck.de

Illustrationen, Layout und Herstellung

schreiberVIS, Joachim Schreiber,
Villastraße 9A, 64342 Seeheim,
Tel. (06257) 962131, Fax (06257) 962132, ISDN-Leo (06257) 962133,
E-Mail: joachim@schreibervis.de, Internet: www.schreibervis.de

Grafisches Konzept

Elmar Lixenfeld, Büro für Redaktion und Gestaltung,
Werrastraße 2, 60486 Frankfurt am Main
Telefon (069) 7075828, Telefax (069) 7075829,
E-Mail: e.lixenfeld@t-online.de

Bezugsbedingungen

»Forschung Frankfurt« kann gegen eine jährliche Gebühr von 15 Euro abonniert werden. Das Einzelheft kostet 5 Euro. Einzelverkauf u.a. im Buch- und Zeitschriftenhandel in Uni-Nähe und beim Vertrieb.
Für Mitglieder der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V. sind die Abonnementgebühren für »Forschung Frankfurt« im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Hinweis für Bezieher von »Forschung Frankfurt«

(gem. Hess. Datenschutzgesetz): Für Vertrieb und Abonnementverwaltung von »Forschung Frankfurt« werden die erforderlichen Daten der Bezieher in einer automatisierten Datei gespeichert, die folgende Angaben enthält: Name, Vorname, Anschrift, Bezugszeitraum und – bei Teilnahme am Abbuchungsverfahren – die Bankverbindung. Die Daten werden nach Beendigung des Bezugs gelöscht.

Die Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder.
Der Nachdruck von Beiträgen ist nach Absprache möglich.

Bildnachweis

Titelbild: Foto epd-bild, Bildagentur des Evangelischen Pressedienstes, Frankfurt.
Editorial: Foto von Uwe Dettmar, Frankfurt.

Inhalt: Hinweise bei den jeweiligen Beiträgen.

Nachrichten: Seite 5: Foto von Dettmar; Seite 5 und 6 oben: Christian Vas, Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Seite 6: Frankfurt Institute for Advanced Studies, Seite 7: Foto von Bernd Roselieb, Seite 8 oben: Arbeitsgruppe Harald Schwalbe, Seite 8 unten und Seite 9 oben: Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH, Seite 10: Foto von Pascal Boyer, St. Louis; Seite 11 und Seite 12: epd-Bild, Seite 13: KNA-Bild, Katholische Nachrichten Agentur Pressebild, Bonn

Forschung intensiv – Politische Theorie

Seite 14 bis 21: alle Fotos dpa Picture-Alliance, Frankfurt; Seite 18: Autorenfoto von Dettmar; Seite 20: Bild ullstein bild, Berlin.

Forschung intensiv – Islamische Theologie

Seite 22 bis 27: alle Abbildungen aus Markus Hattstein, Peter Delius (Hrsg.), Islam – Kunst und Architektur, Verlag Könemann, Köln 2000; Seite 28: Autorenfoto von Dettmar.

Forschung intensiv – Theologie in der Säkularität

Seite 30 und 31: Fotos epd-Bild; Seite 32 und 33: Fotos KNA-Bild; Seite 34: Foto epd-Bild; Seite 35 oben: Foto KNA-Bild; Seite 35 unten: Foto epd-Bild; Seite 36: Foto epd-Bild; Seite 36: Autorenfoto von Dettmar.

Forschung intensiv – Biodiversität

Seite 38 oben: Andreas Malten, unten: Okapia, Seiten 39 bis 43 oben: Rüdiger Wittig, Grafiken von Joachim Schreiber, Seite 43 unten: Okapia.

Forschung intensiv – Mikrobiologie

Seite 46: Karl Stetter, Universität Regensburg, Seite 47 oben: Fotomontage Arbeitsgruppe Volker Müller/Uwe Dettmar, Seite 47 unten: Oren, Hebrew University of Jerusalem, Israel, Seite 48: Grafiken von Joachim Schreiber nach Vorlagen von Volker Müller, Seite 48 unten: Arbeitsgruppe Volker Müller.

Forschung aktuell: Seite 52 und 56: Fotos von Reto Schlatter, Zürich; Seite 53: Fotos epd-Bild; Seite 54: Foto KNA-Bild; Seite 55: Foto von Anna Neubauer, Neuchâtel; Seite 57: Bild Städtisches Kunstinstitut Frankfurt am Main; Seite 58 oben: Bild oben Archiv Anna Schreurs; Seite 58 unten: Bild Historisches Museum Frankfurt am Main; Seite 59: Bild Archiv Anna Schreurs; Seite 60: Bild Galerie Neuse, Bremen; Seite 61: Bild Historisches Museum Frankfurt am Main; Seite 62: Börne-Porträt: Public Domain in Wikipedia, Jeanette Wohl: Lithographie von Fritz l'Allemand, Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main, Seiten 63 und 64: Historisches Museum der Stadt Frankfurt am Main; Seite 66: Fotos von Christian Vas; Logo vifabio von Bettina Burkardt; Seite 67: Foto von Ralph Pflanzler; Bildschirffotos des Internetauftritts: vifabio; Seite 68: Jashar Rexhepi; Seiten 70 und 72: Zeichnungen von Christine Fiebig, Frankfurt am Main; Seite 71: United Artists/The Kobal Collection; Seite 73: Paul Ekman Group.

Perspektiven: Seite 75 bis 80: alle Fotos von Dettmar; Seite 81 bis 84: alle Fotos dpa Picture-Alliance; Seite 85 oben: Foto von Ertugrul Sahin; Seite 85 unten: epd-Bild; Seite 86: Fotos von Uwe Dettmar; Seite 87 oben: Fotos von Ulrich Tutsch, Universität Frankfurt; Seite 87 Mitte: Immanuel Bloch, Universität Mainz, unten: Mariano de Souza/Ulrich Tutsch, Universität Frankfurt, Seite 88: Grafik von Ulrich Tutsch.

Universitätsgeschichte: Seite 89: Foto von Lothar Schmitt, Frankfurt zur Verfügung gestellt vom Jüdisches Museum; Seite 90 oben: Foto The Jewish National University Library, Jerusalem; Seite 90 unten: Foto Institut für Stadtgeschichte, Frankfurt, Seite 91 oben: Universitätsarchiv Frankfurt; Seite 91 unten: Foto Institut für Stadtgeschichte Frankfurt; Seite 92: Universitätsarchiv Frankfurt, UAF Abt. 1/925-20; Seite 93 oben: Foto Leo Baeck Institute Year Book 10, 1965; Seite 93 unten: Universitätsarchiv Frankfurt, UAF Abt. 14/735; Seite 94: Foto Universitätsarchiv Frankfurt. Seite 96: Zeichnung aus Dieter Stoodt (Hrsg.), Martin Buber, Erich Foerster, Paul Tillich, Frankfurt 1990; Seite 97 oben: Buchcover aus Matthias Benad (Hrsg.), Gott in Frankfurt?, Frankfurt 1987; Seite 97 Mitte: Foto aus Universitätsarchiv Frankfurt; Seite 97 unten: Foto aus Dieter Stoodt (Hrsg.), Martin Buber, Erich Foerster, Paul Tillich, Frankfurt 1990; Seite 98 oben und Mitte: Fotos aus Dieter Stoodt (Hrsg.), Karl-Gerhard Steck, Wolfgang Philipp, Hans-P. Schmidt, Hans-Werner Bartsch, Walter Dignath, Adolf Allwohn, Frankfurt 1990; Seite 98 unten: Foto aus Universitätsarchiv Frankfurt; Seite 99: Illustration Universitätsarchiv Freiburg; Seite 100: Foto aus Universitätsarchiv Frankfurt; Seite 101: Foto von Birgit Ulrich, Frankfurt.

Machen Sie sich fit für Ihre Karriere.

Die F.A.Z. und den Hochschulanzeiger mit 35 % Ersparnis.

Gratis für Studenten



6 Wochen die F.A.Z. für 17,50 €.
Gratis die Sigg-Flasche der F.A.Z.

Wer am Anfang seiner Karriere steht, braucht die richtigen Informationen, um zu wissen, wie es weitergeht. Als Student erhalten Sie 6 Wochen die F.A.Z. mit 35-% Ersparnis und gratis den Hochschulanzeiger sowie die original Sigg-Flasche der F.A.Z.



F.A.Z.-Hochschulanzeiger:
Karrieretips, Stellenangebote, Praktikumsbörse.

Ja, ich bin Student/in und möchte die F.A.Z. mit 35 % Ersparnis testen.

Das sechswöchige Miniabo bestelle ich zum Vorzugspreis von 17,50€ (inkl. MwSt. und Zustellung) gegen Rechnung. Im Rhein-Main-Gebiet inkl. Rhein-Main-Zeitung und Sonntagszeitung zum Preis von 19,50€. Ich spare 35% und erhalte die Sigg-Flasche, die ich in jedem Fall behalten darf. Wenn mich das Miniabo nicht überzeugt, teile ich dies dem Verlag Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH innerhalb der Laufzeit schriftlich mit. Ansonsten brauche ich nichts zu veranlassen und erhalte dann die Frankfurter Allgemeine Zeitung zum aktuell gültigen monatlichen Abonnementpreis von zur Zeit 17,50€ bzw. 19,50€ im Rhein-Main-Gebiet (inkl. MwSt. und Zustellkosten). Den sechsmal im Jahr erscheinenden Hochschulanzeiger bekomme ich automatisch nach Erscheinen zugeschickt. Ein gesetzliches Widerrufsrecht habe ich bei diesem Angebot nicht, denn dieses Abo ist jederzeit mit einer Frist von 20 Tagen zum Monatsende bzw. zum Ende des vorausberechneten Bezugszeitraums kündbar. Meine Studienbescheinigung habe ich in Kopie beigefügt.

Ich bin damit einverstanden, dass Sie mir schriftlich oder telefonisch weitere interessante Angebote unterbreiten (ggf. Streichen). Ein Angebot der Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH, Hellerhofstraße 2-4, 60327 Frankfurt (HRB 7344, Handelsregister Frankfurt am Main).

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

FS6 ST7033

Roomigami!

Planen Sie Ihre Veranstaltung, wie Sie wollen. Und nicht, wie die Umstände es vielleicht zulassen. Sie suchen variable und kombinierbare Räume für Ihre Tagung oder Ihren Kongress – mit Ausstrahlung und perfekter Infrastruktur. Congress Frankfurt bietet Ihnen genau das: ein passgenaues Raumangebot auf dem Gelände der Messe Frankfurt. 75 Kongress-

und Tagungsräume mit einer Kapazität von insgesamt 22.000 Plätzen und großzügige Ausstellungsflächen stehen Ihnen zur Verfügung. Dazu Ausstattung, Technik, Personal und Catering. Alles wird individuell und professionell auf Ihre Wünsche abgestimmt. Wann dürfen wir Gastgeber Ihrer Veranstaltung sein? www.congressfrankfurt.de

